



### Wahlen 2003

Wir gratulieren unseren Pflegefachfrauen Annemarie Kempf Schluchter, Irène Marti Anliker, Bettina Joder Stüdle und Elsbeth Wandeler zu den ausgezeichneten Resultaten bei den Nationalratswahlen 2003. Mit 30'055 Stimmen erzielte unsere ehemalige Präsidentin Annemarie Kempf Schluchter das beste Resultat von ihnen!

Leider gelang (noch) keiner Kandidatin der Sprung in den Nationalrat. Dass gleich vier SBK-Frauen zur Wahl standen zeigt jedoch, dass wir Pflegefachfrauen (und hoffentlich auch -männer) ein grosses politisches Interesse haben und die politische Einflussnahme gezielt anstreben.

Mit der glanzvoll gewählten Berner SP-Ständerätin Simmonetta Sommaruga werden wir eine kompetente Ansprechpartnerin für Gesundheitsfragen haben. Gerade bei den anstehenden Revisionen des Krankenversicherungsgesetzes sind wir darauf angewiesen, dass die Interessen der PatientInnen und des Gesundheitspersonals engagiert vertreten werden.

### Spital St. Imier/Moutier tritt dem GAV bei

Das Hôpital du Jura bernois wird voraussichtlich ab 2004 den Gesamtarbeitsvertrag der Bernischen Spitäler unterschreiben. Wir freuen uns sehr, dass nun auch unsere KollegInnen aus dem Jura von den fortschrittlichen Arbeitsbedingungen profitieren können.

## Stellen von Profis für Profis

Wir vermitteln Pflegefachpersonal für Dauer- und Temporärstellen in Spitäler, Heime, und in die Spitex. Als Pflegefachfrauen kennen wir Ihre Bedürfnisse. Informieren Sie sich über offene Stellen im Internet oder nehmen Sie telefonisch mit uns Kontakt auf.

Die Stellenvermittlung der Sektion Bern: kompetent, professionell und pflegespezifisch.

Ab 2004 konzentrieren wir uns voll auf die Vermittlung von Temporär- und Dauerstellen und vermitteln keine Spitexeinsätze bei Privatpersonen mehr.

SBK Stellenvermittlung  
Monbijoustrasse 30  
3011 Bern  
Fon 031 380 54 60  
Fax 031 380 54 74  
E-Mail: [stellenvermittlung@sbk-be.ch](mailto:stellenvermittlung@sbk-be.ch)



### Im Bild mit Bildung

Die Pflege von Patient/-innen, die eine intensive Pflege benötigen, setzt spezifische Kenntnisse und Fähigkeiten voraus.

#### Pflege im Überwachungsbereich

Seminar in drei Modulen, die unabhängig voneinander besucht werden können.

#### Physiologie-Pathophysiologie-Modul

10 Tage ab Januar 2004

#### Praxis-Modul

4 Tage im Mai 2004

#### EKG-Modul

4 Tage im Herbst 2004

Bitte verlangen Sie das Detailprogramm!

Um Lernende (FAGE/Diplomstufe) im Praxiseinsatz zu begleiten, muss ein von der Erziehungsdirektion anerkanntes Seminar für «Lehrmeister/-innen» besucht werden.

#### Lehren und lernen im Praxisfeld

Das Seminar umfasst 7 Unterrichtstage und 3 Praxisberatungstage.

Inhalte:

- Berufsbildung
- Gesetzliche Grundlagen
- Grundlagen des Lernens
- Qualifizieren
- Kommunikation

Bitte verlangen Sie das Detailprogramm!

Anmeldung, Detailprogramme und weitere Informationen:  
SBK Sektion Bern  
Monbijoustrasse 30, 3011 Bern  
Tel. 031 380 54 64  
E-Mail: [bildung@sbk-be.ch](mailto:bildung@sbk-be.ch)  
[www.sbk-be.ch](http://www.sbk-be.ch)

#### Impressum

##### Adresse:

SBK Sektion Bern  
«Schrittmacherin»  
Monbijoustrasse 30  
3011 Bern  
Tel. 031 380 54 64  
Fax 031 380 54 74  
E-Mail:  
[verband@sbk-be.ch](mailto:verband@sbk-be.ch)  
[www.sbk-be.ch](http://www.sbk-be.ch)

##### Redaktion:

Liliane Zurflüh

**Journalistische Mitarbeit:**  
Alice Baumann

**Auflage:**  
6300 Ex.

Geht an Mitglieder SBK  
Sektion Bern und  
Interessierte aus  
Gesundheit und Pflege

##### Erscheinungsfrequenz:

4x pro Jahr

##### Bestellen bei:

SBK Sektion Bern  
«Schrittmacherin»  
Tel. 031 380 54 64

##### Gestaltung:

in flagranti  
Werbeagentur  
3250 Lyss  
[www.inflagranti.ch](http://www.inflagranti.ch)

Druck:  
Ediprim AG  
2501 Biel

gedruckt auf Edelweiss:  
Altpapieranteil 90%